



28.09.2017

Kundeninformation

Faire Kosmetik: GEPA-Seife „Rose“ in ÖKO-TEST

Testergebnis Inhaltsstoffe: „ungenügend“
Fair-Aspekt der getesteten Produkte wurde separat behandelt

Liebe Kundinnen und Kunden,

die Zeitschrift ÖKO-TEST hat für die Oktober-Ausgabe (Erscheinungstermin: 28.09.2017) 19 Kosmetikprodukte (Cremes, Lotionen, Seifen) zum Thema „Faire Kosmetik“ untersucht, darunter auch unsere vegane Seife „Rose“ (Art-Nr. 7123408, Chargen-Nr. 1606 2, EAN-Code 4013320171691). Pflege- und Reinigungsprodukte wurden nach denselben Kriterien getestet. Neben Fragen zum Fairen Handel (u.a. Zertifizierung der Rohstoffe, faire Preise, gesicherte Vorfinanzierung) hat uns ÖKO-TEST auch Laborergebnisse zu den Inhaltsstoffen der Seife geschickt. Das Produkt wurde mit der Note „ungenügend“ bewertet.

Wir bedauern das Ergebnis und nehmen die Kritik sehr ernst. Neben der sozialen Qualität des Fairen Handels ist natürlich eine hohe Produktqualität unerlässlich. Das sind wir unseren Kundinnen und Kunden schuldig, die uns großes Vertrauen entgegenbringen.

Die wichtigsten Punkte auf einen Blick:

- Unsere Seife „Rose“ ist gesetzeskonform und damit verkehrsfähig. Sie entspricht den Bestimmungen der EU-Kosmetikverordnung (Verordnung der EG Nr. 1223/2009). Darüber hinaus ist das Produkt dermatologisch getestet. Die Seife ist nicht biozertifiziert. Auch ÖKOTEST stellt fest, dass ein fair gehandeltes, veganes Produkt nicht zwangsläufig Naturkosmetik ist.
- Die GEPA hat dennoch sofort reagiert und mit dem von ihr beauftragten akkreditierten Labor sowie dem indischen Partner (Palam Rural Centre) ein Optimierungskonzept auf den Weg gebracht. Palam Rural Centre hat bereits die Rezeptur umgestellt und einen Großteil der laut ÖKO-TEST potentiell gesundheitsgefährdenden Inhaltsstoffe minimiert. Das hat auch das Labor bestätigt.
- Entgegen der Aussage von ÖKO-TEST haben wir beim Aspekt Fairer Handel alle Stufen der Wertschöpfungskette berücksichtigt: Sowohl die Weiterverarbeitung bei unserem Partner Palam Rural Centre als auch die Zulieferer der Rohstoffe werden durch ein EFTA-Assessment (Monitoring der European Fair Trade Association) abgeprüft. Dieses Monitoring-System ist angelehnt an das Lieferkettenmanagement der World Fair Trade Organization (WFTO), die auch ÖKO-TEST als Label des Fairen Handels anführt.

Wir möchten generell die für uns zentralen Punkte Produktqualität, entwicklungspolitischer Auftrag und Verbraucherschutz in Einklang bringen. Deshalb arbeiten wir ständig daran, die Qualität unserer Produkte auf allen Ebenen zu verbessern, um unseren eigenen Ansprüchen gerecht zu werden.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Peter Schaumberger
Geschäftsführer
Marke und Vertrieb



Rolf Bittner Einkaufsmanager
Handwerk



Pressereferentin